

Soeben erschien das Werk:

GROSSE SCHWEIZER

110 Bildnisse zur eidgenössischen Geschichte und Kultur

Einleitung von Prof. MAX HUBER

Präsident des internation. Komitees des Roten Kreuzes
ehemaliger Vorsitzender des Haager Schiedsgerichts

Unter Mitarbeit von Gerold Ermatinger und Ernst Winkler
herausgegeben von Martin Hürlimann

760 Seiten, mit vielen Abbildungen. In Leinen geb. Fr. 18.— (RM 10.50), in Halbleder Fr. 25.— (RM 14.50)

Unter Mitwirkung zahlreicher schweizerischer Autoren entstand dieses repräsentative Werk, das die kulturelle und historische Bedeutung der Schweiz im Spiegel ihrer bedeutendsten Einzelpersönlichkeiten zeigt. Man braucht nur die Namen der Dargestellten durchzugehen, um zu ermessen, auf wie mannigfaltige Weise die führenden Persönlichkeiten des Schweizer Geisteslebens zur gesamteuropäischen Kulturgeschichte beigetragen haben. Zum Verständnis der Schweiz und ihrer Stellung in der Welt bildet die Reihe dieser Darstellungen eine unentbehrliche Grundlage.

Verfasser der Einzelbeiträge sind unter anderen:

Eugen Bircher, Bohnenblust, Bonjour, Bouvier, Carl J. Burckhardt, Chapuisat, Marc Chenevière, Fritz Ernst, Bundesrat Etter, Robert Faesi, O. Farner, Rud. Fueter, Gagliardi, Gantner, Paul Ganz, Otto v. Greyerz, Gottfried Guggenbühl, Altbundesrat Häberlin, Gotthard Jedlicka, Werner Kaegi, Pierre Kohler, Lätt, Meylan, Muschg, Peyer, de Quervain, Gonzague de Reynold, Edgar Schumacher, Claude Secrétan, Speiser, Stettbacher, Thürer.